



Aus der Hundekurve

Ausgabe 9/2007

Donnerstag, 26. April 2007

*Das sonst an dieser Stelle auffindbare Editorial fällt diese Woche leider aus
- in nächster Woche dafür in neuer Frische!
Stattdessen beginnen wir hier mit dem Bericht der ersten Herren, die mit großen
Zielen nach Münster reisten. Lest selbst!*

1. Herren in Münster 1:2 und 0:2

Nach dem erfolgreichen Start in die Rückrunde mit einem 4:2 Heimerfolg gegen den Mitkonkurrenten Bergisch Gladbach war der erste kleine Schritt im Kampf gegen den Abstieg erledigt.

Allerdings war uns allen klar, dass am darauf folgenden Wochenende ein Sieg gegen die noch punktlosen Münsteraner erkämpft werden musste, um uns auf einen Nichtabstiegsplatz festzusetzen.

Schon am frühen Sonntagmorgen stand ein Mannschaftsbus bereit, um die ganze Bande nach Münster zu kutschieren. Alle waren mehr oder wenig pünktlich zur Abfahrt erschienen, was schon mal sehr erfreulich war. Nur der schon im ersten Rückrundenspiel fehlende David Marcour konnte nicht zur Abfahrt antreten.

In Münster angekommen waren alle heiß auf den Sieg, der einen aussichtsreichen Tabellenplatz zur Folge haben würde. Alle waren bis in die Haarspitzen motiviert. Wir erwarteten einen erbitterten Kampf, der für die wenigen Zuschauer sehr interessant hätte werden können, weil auch der THC Münster keine Punkte zu verschenken hatte.

Allerdings wurde es schwerer als erwartet, was aber nicht unbedingt an der Leistung der Heimmannschaft fest zu machen war, sondern an unserer mangelnden Konzentration, Spielfreudigkeit und Laufbereitschaft. Demzufolge konnten wir auch keine klare Torchance erspielen. Es gelang uns nicht, einen Spielzug bis zum Tor zu spielen und mit einem Torschuss abzuschließen. Aber obwohl die Münsteraner in der ersten Hälfte das eine oder andere Mal vor unserem Tor auftauchten, konnten auch sie kein Tor erzielen. Ein 0:0 stand deshalb zur Halbzeit auf dem Spielberichtsbogen.

Zur zweiten Hälfte wurde von uns natürlich mehr gefordert, denn so, wie wir in der ersten Hälfte gespielt hatten konnten wir unser Vorhaben nicht erledigen. Aber auch zu Anfang der zweiten Hälfte war kaum eine Veränderung in unserem Spiel zu erkennen. Wir konnten Münster nicht genügend unter Druck setzen und unser Spiel aufziehen.

Fortsetzung S. 2

1. HERREN

Und wie es kommen musste, fiel dann etwa in der Hälfte des zweiten Spielabschnitts das 1:0 für die Heimmannschaft. Nach einer eigentlich ungefährlichen langen Ecke wurde der Ball vom Münsteraner Mittelfeldspieler blind in den unsrigen Schusskreis geschlagen. Unsere Deckung war ungeordnet und dies nutzte ein am langen Pfosten stehender Stürmer des THC Münster zum 1:0. Nun waren wir aufgerüttelt worden und fingen an Hockey zu spielen. Natürlich lief immer noch nicht alles rund, aber nun stimmten die Einstellung und die gegenseitige Unterstützung in der Mannschaft. Wir wollten das 1:1, konnten es aber nicht erzielen. Stattdessen fingen wir uns einen Konter ein und ein Sonntagsschuss eines jungen Münsteraners brauste an Lars' Schulter vorbei in den Winkel. Nun blieb uns nicht mehr viel Zeit, obwohl wir nun auch noch Pech beim Schießen unserer Ecken hatten (2mal Pfosten) konnte wir vorerst kein Tor erzielen. Erst kurz vor Schluss gelang uns durch Jan Selbeck der Anschlusstreffer. Münster ließ sich aber nicht mehr verunsichern und konnte den 2:1 Endstand über die Zeit retten.

Das Spiel gegen Raffelberg war ein Nachholspiel der Vorrunde und auch wieder ein sehr wichtiges, um Punkte zu sammeln. Obwohl die Raffelberger sich in der Tabelle ganz oben aufhielten, hieß das für uns noch lange nicht, dass wir hier verlieren würden. Die doch schon schmerzende Niederlage in Münster war noch ein Grund mehr, warum wir in Raffelberg gewinnen wollten. Wir wollten alle Kräfte bündeln, die wir in Münster nicht verbraucht hatten. Wir waren hoch motiviert hier die 3 Punkte zu klauen und witterten unsere Chance, weil wir wissen, wie wir spielen können.

In den Anfangsminuten hatten wir noch kleine Probleme mit der Raumverteilung und ließen uns in unsere eigene Hälfte drängen. Diese Chance nutzte ein Stürmer des Club Raffelberg und konnte den Ball mit einer geschruppten Aggi rechts unten im Tor versenken.

Das frühe Tor war natürlich ärgerlich und ein Rückschlag für das, was wir uns vorgenommen hatten. Aber von da an entpuppte sich das Spiel zu einem interessanten Schlagabtausch, was auch daran lag, dass wir uns nicht aufgaben. Wir kombinierten gut, konnten aber einige gute Chancen zum Ausgleich nicht nutzen. Zur Halbzeit stand es 1:0 für den Gastgeber. Eine denkbar knappe Führung, die eine spannende zweite Hälfte erwarten ließ.

In der zweiten Hälfte konnten wir unser Spiel in Sachen Gefährlichkeit noch deutlich verbessern. Wir waren die klar überlegende Mannschaft. Aus einer sicheren Abwehr heraus konnten wir unser gewohntes Spiel aufziehen.

Wir kamen zu sehr guten Torchancen und Überzahlsituationen, aus denen wir mehr hätten machen müssen. Allerdings wurden klare Torchancen nicht genutzt. Hinzu kam eine klare Fehlentscheidung der Unparteiischen, der uns anstatt eines klaren Sieben-Meters wegen Stockschlags nur eine Ecke gab. Diese Entscheidung war sehr ärgerlich aus unserer Sicht, vor allem weil das Schiedsrichtergespann im Nachhinein zugab, dass es einen Sieben-Meter hätte geben müssen.

Aber wir kämpften weiter und wollten wenigstens einen Punkt holen. Aber auch dies wurde uns vergönnt, als Raffelberg mit dem Schlusspfiff noch das 2:0 durch eine kurze Ecke feiern konnte. Für Raffelberg war dieser Sieg ein wichtiger Schritt in Richtung Aufstieg, für uns allerdings blieb nichts anderes übrig als diese Niederlage hinzunehmen und in den nächsten Spielen zu zeigen, dass wir kein Abstiegs kandidat sind.

Das Wochenende: Die Spielberichte der Teams

1. Damen Velbert - BTHV 1:1

Am Samstag, den 28.04., machten wir uns mit wunderbar sonnigem Wetter im Gepäck auf den Weg nach Velbert. Auch der Stau konnte unsere Laune nicht trüben und nach dem üblichen Aufwärmprogramm begannen wir das Spiel druckvoll. Trotz Velberter Unsicherheiten und klarer Überlegenheit unsererseits konnten wir uns keine wirklich zwingenden Torchancen erarbeiten. Sei es durch das heiße Wetter, einige unglückliche Schiedsrichterentscheidungen oder das ausbleibende erlösende Tor, wir wurden nervös. Die Bälle wurden hektisch geschlagen statt sie gezielt an den Mann zu bringen und wir gingen letztlich mit 0:0 in die Pause. Leider fanden wir auch nach der Halbzeit nicht direkt ins Spiel, wodurch Velbert innerhalb weniger Minuten zu zwei guten Chancen kam. Allmählich wachten wir auf und begannen, das Spiel zu dominieren. Durch leichte Schützenhilfe des Schiedsrichters kam Velbert nach einer kurzen Ecke dennoch zum 1:0. Das Spiel wurde zunehmend hektischer, der Schiedsrichter lauthals verflucht und die Zeit lief uns davon.

Kurz vor Schluss konnte Ali dann aber doch noch, ebenfalls durch eine kurze Ecke, den wohlverdienten Ausgleich erzielen. Letztlich wäre bei diesem Spielverlauf sicherlich mehr drin gewesen, zumal sich uns in der zweiten Hälfte einige gute Chancen boten, aber es hat wohl einfach nicht sollen sein.

Das Team: Zoe, Lilly, Leo W., Nicky, Ali, Laura, Hanna, Julia, Leo U., Maxi, Belen, Joanna, Nina, Carol

2. Damen BTHV - Rheydt 3:1

Zunächst ein dickes Dankeschön an Regina, die netterweise kurzfristig für Paddy eingesprungen ist. Danke auch an Nicci und Nik, die als Zuschauer mit in Rheydt waren. Außerdem muss zunächst festgehalten werden, dass zugegebenermaßen ein Treffen zwei Stunden vor Spielbeginn nicht ausreicht, um pünktlich & vollzählig abzufahren.

Dementsprechend chaotisch fiel auch der Start ins Spiel aus. Die ersten 20 Minuten gestaltete sich unser Spiel nach vorne eher planlos. Folgerichtig kassierten wir nach viel Gewusel den Gegentreffer. Kurz vor der Pause schlugen wir jedoch zurück: durch eine wunderbare Vorlage von Britta, die Helene erfolgreiche verwandelte. Helene probierte es gleich weiter, scheiterte jedoch leider, nachdem sie den Torwart schon ausgezogen hatte.

In der 2. Halbzeit spielten wir konstruktiv nach vorne und erzielten so die weiteren Treffer durch Katrin und Tina. Danach ließen wir uns nicht mehr aus der Ruhe bringen und nahmen die drei Punkte mit nach Hause.

Es spielten: Joli, Mille, Tanja B, Tanja K, Caro, Tina, Claudi, Marion, Miri, Melli, Charly, Britta, Katrin, Helene, Kathy

**Mädchen B 1 in Marienburg
BTHV – Marienburger SC
3:0**

Bei großer Hitze reisten wir bedauerlicherweise nur mit 9 Spielerinnen an, niemanden zum Auswechseln. Hat letztlich auch nicht gestört: 3:0 gewonnen (Halbzeit 1:0).

Das erste Tor schoss Marie Moritz in ihrem ersten Feldspiel überhaupt, das war natürlich eine Sensation. Diandra und Klara legten nach. Torchancen hatten wir noch ganz viele. Für Jule war es im Tor ganz schön langweilig.

Mit dabei waren: Jule, Sophie, Johanna, Anne-Sofie, Klara, Bea, Katalin, Dindra und Marie Moritz :-)

**Knaben A 1
BTHV – Rot-Weiß Köln
1:4**

Nach zwei Vorbereitungsspielen letzte Woche gegen SW Köln und SW Bonn machten wir uns auf dem Weg nach Köln für das erste Ligaspiel gegen Rot -Weiß.

Die Knaben-A-Mannschaft muss sich in der neuen Zusammenstellung mit Julius, Julien, Laurens und Julian als „alten“ Knaben-A-Spieler in der bereits zusammengewachsenen Mannschaft von Rüdiger wieder einspielen, was sie übrigens mit vollem Einsatz und Engagement gerne machen.

Rot- Weiß hatte schon relativ schnell das Spiel im Griff, wobei für BTHV auch einige Chancen da waren, und nach dem 1-0 Rückstand kam dann doch relativ schnell das 1-1.

Für uns Eltern als Zuschauer lag das Spiel wieder offen. Rot-Weiß hatte einige kräftige und große Spieler, die Mannschaft hat gut zusammengespield und ihre Chancen im Schusskreis effektiv benutzt, hier haben unsere Jungs doch hier und da ein paar Chancen liegen lassen...

In der zweiten Halbzeit kamen dann noch ein paar Goals von Rot-Weiß und der BTHV konnte nicht mehr aufholen. Das Ergebnis war am Ende 4-1. Hier muss noch ein wenig weiter trainiert und gearbeitet werden, gut, dass wir erst am Anfang der Saison stehen!

Trotzdem gingen doch eigentlich alle munter wieder nach Hause, als kleinen Trost gab es einen leckeren Muffin vom Geburtstagkind Neli.

Nächste Woche werden wir dann zu Hause Gladbach begrüßen, was mit Sicherheit auch wieder eine Herausforderung sein wird!

Goal für BTHV: Laurens

Victorine

<p>Die Knaben A 2 im BTHV BTHV – Crefelder THV 2 0:2</p>

Aus Sicht der Betreuer

Der Schiedsrichter piff das Spiel bei prächtigem Sommerwetter etwas verspätet an. Die Stausituation am Kölner Ring wollte sich auch am Samstag mal wieder in vollem Umfang präsentieren. Beide Mannschaften legten sich ins Zeug, zeigten Kampfgeist, von Anfang an.

Beide Torwörter waren in Action. Beide Seiten wurden bespielt. In der Halbzeit fiel dann das 1. Tor - leider gegen uns - unhaltbar. Die Mannschaft zog in die Pause und schöpfte neue Kraft. An der Taktik wurde nochmals gefeilt.

2. Halbzeit. Nochmals ein sehr ungünstiger Treffer und 0:2 Endstand. Die Teams verabschiedeten sich gebührend. Für uns eine Niederlage, jedoch von dieser Position das größte Potential nach vorne ;-)

Gruß, Wolfram

Aus Sicht der Spieler

Traurige Niederlage

BTHV unterliegt Krefeld mit 0:2 (0:1)

So ein Pech. Der BTHV kam super ins Spiel, erarbeitete sich sogar 1, 2 Torchancen heraus. Der BTHV war drückend überlegen.

Die Krefelder (CHTC) kamen kaum aus ihrer Hälfte heraus.

Die Bonner hatten aber nicht genug Zug zum Tor. Niklas, Maxi und Jan Niklas schossen auf das Tor. Die Krefelder standen aber zu weit hinten drin. Da passierte es: Tor kurz vor der Hälfte. Ein guter Konter führt den CHTC zur nicht verdienten Pausenführung.

In der zweiten Hälfte spielte Krefeld besser und schoss mit einem Geniestreich das 0:2. Der BTHV verlor aber die Lust nicht, schaffte das wohlverdiente Tor aber nicht.

Mannschaft BTHV:

Tor: Felix

Feld: Julius, David, Tobi, Niklas, Jan Niklas, Joschua, Maxi, Josua, Gabriel, Leo, Niklas,

Knaben C2 ('97) in Marienburg 3:0, 5:0, 4:1 und 2:2

Die Geschichte dieses Vormittags beim MSC ist schnell erzählt:
Es war unglaublich heiß an diesem Samstag. Auswärtsturnier. Drei Spiele hintereinander – jeweils unterbrochen für 10 Minuten. Das schlaucht ganz schön.

Erfstadt, unser erster Gegner, hat's nicht bis Marienburg geschafft, dieses Spiel wurde **3:0** für uns gewertet.

Im zweiten Spiel setzten wir uns ganz sicher gegen RTHC Leverkusen 3 durch: **5:0** für uns hieß es am Ende.

Im dritten Spiel siegten wir nach 0:1 Rückstand **4:1** gegen die Vierte von RTHC Leverkusen.

Zum Schluss spielten wir noch (außerhalb der Wertung) gegen SW Bonn. Dieses umkämpfte Spiel endete nach zweimaligem Rückstand und einer Super-Leistung von Keeper Niklas mit **2:2**.

Mit 12:1 Toren und neun Punkten sind wir jetzt Tabellenführer der Verbandsliga, Gruppe A vor MSC 2 und SW Bonn 2.

Mit dabei: Björn, Chris, Christopher, Elia, Fabian, Felix, Jonas, Konstantin, Niklas (Tor), Philipp. Trainer: Bene.

Für mich als Neuling in der Mannschaft war's klasse, mal zu gewinnen. In der letzten Saison haben wir das nur sehr selten geschafft. Bene, unser Trainer, hat uns super eingestellt: Jeder wusste, was er zu machen hatte. Das hat richtig Spaß gemacht. So kann's weitergehen...

Felix Nebelin



Mit dabei waren: Niklas Ahlmann (Torwart), Philipp Hellmund, Björn Kasten, Jonas Mück, Felix Nebelin, Elia Konstantin Pietz, Christopher Sander, Christopher Berg, Konstantin Nentwig, Fabian Wentrup.

Es fehlen Jascha Buttler, Henrik Reinfeld, Jakob Paeffgen und David Schneider.

Knaben D 3 0:1, 7:0 und 2:0

Bei strahlendem Sonnenschein fand am 29.04.2007 das erste Turnier der Sommerrunde der D3 statt.

Im ersten Spiel gegen Rot-Weiß Köln musste das Team zunächst einmal ins Spiel finden. Die ersten Spielzüge waren noch von Nervosität geprägt. Die logische Folge war ein frühes Führungstor von Rot-Weiß Köln, welches auch in der zweiten Halbzeit nicht ausgeglichen werden konnte, so dass das Spiel mit 0:1 verloren ging.

Beim zweiten Spiel gegen Bergisch Gladbach stand von Anfang an eine andere Mannschaft auf dem Feld. Schon nach ca. 3 Minuten konnte unsere Mannschaft das erste Tor erzielen. In der Folgezeit erfolgte ein wahrer Torregen für unsere Mannschaft, so dass wir das Spiel mit 7:0 gewinnen konnten.

Dies war zugleich der höchste Tagessieg des Turniers. Beim Vielseitigkeitsspiel (Fangen auf Zeit) kamen unsere Spieler dann so richtig ins Schwitzen, da die Außentemperaturen bereits hochsommerliche Ausmaße annahmen.

Im letzten Spiel des Tages stand Pullheim auf dem Programm. Nach dem grandiosen Sieg im Vorspiel ging die Mannschaft direkt beherzt zur Sache. Gegen Ende der ersten Halbzeit fiel dann auch das erste Tor unserer Mannschaft, erzielt durch Paul Paust. Torwart Clemens Röttgen konnte alle gegnerischen Angriffe mit Bravour abwehren. In der zweiten Halbzeit war unsere Mannschaft wieder spielbestimmend, so dass wir auch noch einen zweiten Treffer landen konnten. Dies bedeutete gleichzeitig den Endstand von 2:0.

Nachfolgende Spieler haben am erfolgreichen Turnierwochenende teilgenommen: Paul Paust, Lukas Kaiser-Gerwens, Elian Mazcour, Henrik Siklossy, Frederik Siklossy, Philip Merx, Philip Homm, Clemens Röttgen (Torwart), Maximilian Schmidt, Malte Sesterheim, Lenard Ambrosius

E-Bereich in Bonn 0:1, 0:1 und 0:3

Beim ersten Saison-Turnier der E1 (für viele überhaupt das erste Turnier) waren in Schwarz-Weiß Bonn mit dabei (v.l.n.r.):

Ole Henke, Marten Oel, Eliah Korang, Felix Thierbach, Colin Günther, Ayke Schöneberg, Jasmin Rott, Antonia Wenstrup und Charlotte Schmid mit ihren Trainerinnen Vanessa und Noni.

Spielergebnisse:

RWK - BTHV (1:0)
SWK - BTHV (1:0)
RTHC—BTHV (3:0)

Appetitanreger aus der Hockeyabteilung

Bitte alle 1. und 2. Mannschaften vormerken:
Freitag, 11. Mai, Grillen im BTHV !!

Der Trainer des Förderzentrum Leverkusen, Ralf Knöller, wurde nach Abwerbungsversuchen entlassen.

Bitte ebenfalls vormerken: Wochenende 12./13. Mai.
Sa. 12. Mai – 2. Herren evtl. Entscheidungsspiel um Aufstieg in die Oberliga gegen SW Köln um 16.00 Uhr. Am Sonntag dann Heimspiele ohne Ende: 2. Damen, 1. Herren und 1. Damen.

An der DM für 3. Mannschaften nehmen erstmals 2 BTHV Mannschaften teil: die Bonneproppen und die Kaypiranhas. Die Caipis sind sogar vollzählig.

In den Feriencamps in den Sommerferien sind sowohl im Tennis als auch im Hockey noch Plätze frei.

Auch dieses Jahr haben sich wieder Mannschaften aus den USA angemeldet: am 9.8. und am 11.8. spielen die 1. Damen gegen Amherst College aus Massachusetts.

Ausblick auf das kommende Wochenende

Spieltermine am kommenden Wochenende:

Mannschaft	Tag	Spielpartner	Uhrzeit	Ort
1. Herren	So. 06.05.	Aachen	11:00 Uhr	Aachen
1. Damen	So. 06.05.	GW Wuppertal	11:00 Uhr	Wuppertal
2. Herren	So. 06.05.	Bad Honnef	11:00 Uhr	Bad Honnef
2. Damen	Sa. 05.05.	RTHC Leverkusen	18:00 Uhr	Leverkusen
3. Herren	So. 06.05.	Erft./Horrem	11:00 Uhr	LLZ
MJA	Sa. 05.05.	Düsseldorfer HC	16:45 Uhr	Düsseldorf
MJB	So. 06.05.	SG Eintr.DO/DHG	16:00 Uhr	Bonn
Knaben A 1	So. 05.05.	Gladbacher HTC	16:00 Uhr	Bonn
Knaben B 1	So. 06.05.	Uhlenhorst Mühlh.	12.00 Uhr	Bonn
Knaben B 2-95	Sa. 05.05.	Pulheimer SC	17:00 Uhr	Pulheim
Knaben B 2-96	So. 06.05.	Meckenheimer TuS	10:00 Uhr	Bonn
Knaben C 1	Sa. 05.05.	SW Bonn	14:00 Uhr	SW Bonn
Knaben C 2-98	Sa. 05.05.	BW Köln	10:00 Uhr	BW Köln
Knaben D 1	Sa. 05.05.	BW Köln	14:00 Uhr	BW Köln
Knaben D 2-99	So. 06.05.	Marienburger SC	10:00 Uhr	Marienburg
WJB 2	So. 06.05.	Pulheimer SC	15:00 Uhr	LLZ
Mädchen A	So. 06.05.	Rheydter SV	14:00 Uhr	Bonn
Mädchen D	So. 06.05.	Augustin	10:00 Uhr	Augustin

Impressum:
Bonner Tennis- und Hockeyverein
Christian-Miesen-Str. 1
53129 Bonn

Tel.: 0228-238529
Fax: 0228-232804
E-Mail: bonnerthv@t-online.de
www.bthv.de